



Abb. 4. Der große Saal.

unterbricht die gleichförmige Fläche; die Parkwege sind ungekünstelt, sie zeigen einfache Bogenlinien. Aus der Heiterkeit der Gartenlandschaft ragen Bäume aus allen Ländern und Zonen unserer immergrünen Erde, Koniferen, Steineichen, Granatbüsche, Oliven heraus und zeugen von der Baumleidenschaft des Schöpfers. Im Südwestteil dagegen wurde die gerade Linie der barocken Ursprünglichkeit beibehalten. Ernst und schweigsam zieht die hohe Rüsternallee auf das Schloß zu, wie ein Tunnel öffnet sich das Favoriterwäldchen, und breit laden die beiden Kastanienalleen längs der Außenseiten des Parks aus. Trotz der Verschiedenheit der Stilarten wirkt der Schloßpark als Gesamtanlage harmonisch und ansprechend, eine notwendige Ergänzung des Heiligtums Sibyllens.

Es ist schön, durch den Schloßpark von Favorite zu wandern, wenn die Magnolien blühen, wenn die Wasserrosen auf der bläulichen Fläche